

UNSERE GEMEINDE

AMTLICHE MITTEILUNG:  
ZUGESTELLT DURCH POST.AT

# PÖLSTAL

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BERICHTE DER MARKTGEMEINDE PÖLSTAL

Ausgabe Herbst 2024



# VORWORT



## BÜRGERMEISTER

EWALD HAINGARTNER

### Liebe Pölstalerinnen und Pölstaler – liebe Jugend!

**„Lebensfreude ist eine Frage der Fantasie, es liegt an uns selbst, unserem Leben Farbe zu geben“.**

Mit Freude präsentieren wir die Herbstausgabe unserer Gemeindezeitung. Die Schulferien und die Urlaubszeit sind vorbei und pünktlich mit Schulbeginn zeigt uns der Herbst seine charakteristischen Seiten.

Die Schülerinnen und Schüler beginnen wieder ihren Alltag in der Schule und für die Kleinsten fängt ein neuer Abschnitt in den Kindergärten an.

Der Herbst ist eine Zeit des Wandels, die Natur zeigt sich in den schönsten Farben und genießen Sie die kühleren Tage und die gemütlichen Momente in unserem Zuhause.

Es ist auch die Zeit des Erntedankes. Wir schauen dankbar auf das Jahr zurück und können uns bewusst machen, wie reichlich wir beschenkt sind.

Wir haben für den Zubau unseres Schulgebäudes in Möderbrugg, nach einer neuen Ausschreibung, weitere Angebote eingeholt. Baustart ist voraussichtlich im Dezember 2024. Das Projekt wird vom Land Steiermark mit 80% ge-

fördert und in mehreren Abschnitten, ohne Einschränkung des Schulbetriebes durchgeführt werden und bis Herbst des nächsten Jahres fertiggestellt sein. Mein großer Dank geht an unseren Landeshauptmann Christopher Drexler für die Zusage der Fördermittel.

Mir ist es ein großes Anliegen, mich bei den Einsatzkräften der Feuerwehren in unsere Gemeinde, zu bedanken. Die Hochwasserkatastrophen im Gföllgraben im August hat uns wieder gezeigt, dass wir ohne den Einsatz der freiwilligen Helferinnen und Helfer der Feuerwehren, die Aufräumarbeiten nicht bewältigen hätten können. Beschlossen wurde auch der Ankauf eines neuen Fahrzeuges (MTF) der Freiwilligen Feuerwehr Oberzeiring, welches durch die Gemeinde, die Eigenmittel der Feuerwehr und den Landesfeuerwehrverband finanziert wird.

Ein weiterer Baufortschritt ist am Schneebergerhaus zu verzeichnen. Durch die Finanzierung der Gemeinde und die finanzielle Unterstützung des Revitalisierungsfond und des Bundesdenkmalamtes sowie die Mithilfe der Mitarbeiter des Bauhofes, können weitere Abschnitte durchgeführt werden. Mein großer Dank geht an den Projektleiter Herrn DI Gernot Bittlingmaier mit seinem Team, die die Arbeiten mit viel Energie und Enthusiasmus durchführen.

Auch die Arbeiten am Zubau des Musikerheimes in St. Oswald schreiten voran. Die Sanierung der Freizeitanlage in Oberzeiring konnte durch eine Landesförderung und die Finanzierung der Gemeinde durchgeführt und mit Herbst 2024 fertiggestellt werden. Mein Dank geht an die freiwilligen Helferinnen und Helfer, die dazu beigetragen haben, dass dieses Vorhaben umgesetzt werden konnte.

Gute Fortschritte macht auch die Gehsteig- und Straßensanierung in Möderbrugg. Mein Dank gilt der Baufirma, die trotz Erschwernis des Verkehrs und der Wetterkapriolen, den Zeitplan einhalten kann.

Ich bedanke mich auch bei Ihnen, liebe Gemeindegewinnen und Gemeindegewinnen, für das Verständnis und die Rücksichtnahme an der Baustelle.

Der Herbst bedeutet wieder ein Ende der Blumensaison und so darf ich mich wieder bei allen fleißigen Helfern bedanken, für die Pflege der Blumenpracht in unserer Gemeinde.

Ich darf auch allen Ausgezeichneten gratulieren, die am Blumenschmuckwettbewerb teilgenommen und Preise erzielt haben.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Gemeinde und beim gesamten Gemeinderat, für die erbrachten Leistungen und Einsätze, für die innovativen Ideen und die gute Zusammenarbeit in den letzten Monaten und bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die mithelfen, dass unsere Gemeinde ein lebenswerter und friedlicher Platz zum Wohnen ist.

Abschließend darf ich Ihnen allen einen schönen Herbst wünschen, genießen Sie die Schönheit der Natur und die ruhige Zeit im Jahreskreis. Den Schülerinnen und Schülern, den Pädagoginnen und Pädagogen wünsche ich viel Erfolg und schöne Erlebnisse in den Schulen und Betreuungsstätten.

*bleiben Sie gesund und viel Erfolg  
und viel Freude beim Lesen  
der Gemeindezeitung,  
wünscht Ihnen ihr Bürgermeister  
Ewald Haingartner.*

## Holzbett – Freizeitanlage Möderbrugg



Dieses wunderschöne und bequeme Holzbett wurde vom Tourismusverband Murtal finanziert und von Norbert Leitner, einem Schnitzer und Holzkünstler, gestaltet. Das kunstvolle Möbelstück schmückt seit Sommer unsere Freizeitanlage in Möderbrugg und wurde natürlich schon von vielen Gästen zum Verweilen in Anspruch genommen.

## Neues Buswartehäuschen bei der MS Oberzeiring



Über den Sommer hinaus hat sich in der Marktgemeinde Pölstal einiges getan. Unsere Bauhofmitarbeiter waren sehr bemüht und errichteten bei der Mittelschule Oberzeiring ein neues Buswartehäuschen für die Schüler der Mittelschule Oberzeiring.

## Übernahme Privatkinderkarten St. Oswald

Ab dem Kindergartenjahr 2024/25 übernahm die Marktgemeinde Pölstal den Kindergarten von St. Oswald. Auch die beiden Mitarbeiterinnen Birgit Schlacher und Carmen Beren wurden von der Marktgemeinde Pölstal übernommen.



Leit. Kindergartenpädagogin  
Birgit Schlacher



Kindergartenpädagogin Carmen Beren

# ALLERSEELEN-MARKT 2024

Auch dieses Jahr findet  
am Samstag,  
dem 02. Nov. 2024,  
wieder der traditionelle  
Allerseelenmarkt  
in St. Oswald statt.

Die Ortsdurchfahrt St. Oswald wird für das  
Markttreiben von 06:00 – bis ca. 18:00 Uhr  
für den gesamten Verkehr (ausgenommen  
Rettungsfahrzeuge) gesperrt.  
Die Marktgemeinde Pölstal freut sich  
auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

## Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark

Aufgrund der massiven Teuerungswelle hat das Land Steiermark den Heizkostenzuschuss wieder in der Höhe von 340 Euro beschlossen. Diese Maßnahme stellt wieder eine wichtige Unterstützung für tausende steirische Haushalte her.

Der Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark kann von 7. Oktober 2024 bis 28. Februar 2025 in der Wohnsitzgemeinde beantragt werden.

Neu ist in diesem Jahr die Möglichkeit einer Online-Beantragung. Auf der Internetseite [www.soziales.steiermark.at](http://www.soziales.steiermark.at)

unter Soziale Leistungen können sie den Online-Antrag Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark beantragen.

Auch in diesem Jahr werden die Einkommensobergrenzen (Nettoeinkommen aller im Haushalt lebenden Personen) auf das aktuelle EU-SILC-Niveau angehoben. Diese betragen:

- für einen Ein-Personen-Haushalt 1.572 Euro,
- Haushaltsgemeinschaften 2.358 Euro,

- sowie 472 Euro für jedes Familienmitglied im Haushalt lebende Kind

Die genauen Richtlinien für den Heizkostenzuschuss können Sie ebenfalls von der oben genannten Internetseite nehmen.

Bei Fragen steht Ihnen wie immer auch das Sozialservice des Landes unter der gebührenfreien Tel. 0800/1010 oder die Marktgemeinde Pölstal unter 03571/ 2204 zur Verfügung.

## Neuer Krampus und Brauchtumsverein in der Gemeinde Pölstal!

Wir freuen uns, die Gründung des neuen Krampus- und Brauchtumsvereins Schneeberger-Pass bekannt zu geben!

Unser Verein hat sich zum Ziel gesetzt, die faszinierenden Traditionen rund um den Krampus und andere Brauchtumsveranstaltungen in unserer Gemeinde lebendig zu halten und zu fördern.

### Was ist der Krampus?

Der Krampus, auch Kramperl oder Bartl, ist im Adventbrauchtum eine Schreckgestalt in Begleitung des heiligen Nikolaus.



Verbreitet ist er im Ostalpenraum, im südlichen Bayern und der Oberpfalz, in Österreich, Liechtenstein, Ungarn, Kroatien, Slowenien, der Slowakei, Tschechien, Südtirol, Welschtirol (Trentino) und Teilen des außeralpinen Norditaliens.

Während der Nikolaus die braven Kinder beschenkt, werden die unartigen vom Krampus bestraft. Die Gestalt des Krampus stammt ursprünglich wie auch viele andere dämonische Gestalten des Alpenraumes aus der vorchristlichen Zeit. Unser Verein möchte diese Tradition bewahren und aktiv daran teilnehmen.

### Ziele unseres Vereins:

- Organisation von Krampusläufen und Brauchtumsveranstaltungen in der Gemeinde
- Die Förderung des interkulturellen Austauschs und das Kennenlernen von Traditionen
- Teilnahme an Krampusläufen

### INFO

#### Geplante Aktivitäten:

In den kommenden Monaten planen wir verschiedene Veranstaltungen, darunter **09.11.2024** Geburtsstunde (Vereinspräsentation) unseres Vereines in Möderbrugg beim Schneebergerhaus

**16.11.2024** Lauf in der Gaal 8731 Gaal, Freizeitanlage, Gaalerhof

**23.11.2024** Schladming

**05.12.2024** Judenburg, Hauptplatz

**07.12.2024** in 9462

Bad St. Leonhard

**14.12.2024** Beilengries in Deutschland



## Blumenschmuckwettbewerb auf der Laßnitzhöhe am 4. September 2024

Herzlichen Glückwunsch an Viktoria Fritz und Daniela Gruber-Steiner für ihre hervorragenden Platzierungen beim Blumenschmuckwettbewerb auf der Laßnitzhöhe am 4. September 2024. Viktoria Fritz erreichte den 2. Platz in

der Kategorie Balkon, Fenster, Vorgarten und erhielt zudem eine Auszeichnung für Nachhaltigkeit.

Auch Daniela Gruber-Steiner konnte in der Kategorie Bauernhof in steiler Hanglage den 2. Platz erreichen.

Ein großes Dankeschön geht an alle Teilnehmer, die durch ihre liebevolle Pflege unserer Gemeinde so sehenswert machen.

Wir gratulieren herzlich zu diesen Erfolgen.



## Wanderung des Pensionistenverbandes

Am vergangenen Wochenende organisierte der Pensionistenverband gemeinsam mit den GemeinderätInnen der SPÖ Pölstal eine gemütliche Wanderung inkl. Grillerei von Möderbrugg nach St. Oswald.

Bei herrlichem Herbstwetter führte die Strecke durch die schöne Landschaft des Pölstals. Die Wandergruppe genoss

die Bewegung an der frischen Luft und die Gelegenheit, sich in lockerer Atmosphäre auszutauschen.

Nach der rund zwei Stunden langen Wanderung fand für die rund 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine gemütliche Grillerei im Oswaldistadl statt. Für das leibliche Wohl war bestens ge-

sorgt, die Bewirtung übernahmen die anwesenden SPÖ GemeinderätInnen.

Auch in diesem Jahr war es wieder eine gelungene Wanderung, die im nächsten Jahr unbedingt wiederholt werden soll. Für uns hat dieser Tag wieder einmal mehr gezeigt, wie wichtig solche gemeinsamen Aktivitäten für das Zusammenleben unserer Gesellschaft sind.



# Wir sind Österreichs größte familien- und kinderfreundliche Region

Gemeinsam mit dem Regionalmanagement Murau-Murtal und 32 anderen Gemeinden aus der Region wird die Marktgemeinde Pöstal Teil von Österreichs größter familienfreundlichen Region und UNICEF-kinderfreundliche Region.

Nach der erfolgreichen Absolvierung des gemeindeeigenen Zertifizierungsprozesses zur familien- und kinderfreundlichen Gemeinde, startete der interkommunale Regionsprozess. Aus diesem Anlass fanden sich am 11. September 2024 Vertreterinnen und Vertreter aller 33 teilnehmenden Gemeinden in der WKO-Regionalstelle Judenburg ein, um gemeinsam Projekte und Maßnahmen für die gesamte Region auszuarbeiten.

Aus unserer Gemeinde war Gemeindegassier und Auditbeauftragter Manuel Kobald dabei und entwickelte zusammen mit den VertreterInnen der anderen Gemeinden und unter der Leitung der Landentwicklung Steiermark sechs Maßnahmen bzw. Projekte, welche die Region Murau-Murtal noch familien- und kinderfreundlicher machen werden. Die Umsetzung soll bis Ende 2027 erfolgen.

Folgende Maßnahmen wurden ausge-

arbeitet und werden in allen Gemeinderäten und der Regionalversammlung beschlossen:

Regions-Website mit Informationen zu familien- und kinderfreundlichen Angeboten:

- Regionaler Spiele- und Aktionstag
- „Gipfeltreffen“ – gemeinsamer Regionswandertag
- Wander-Freiluftkino
- Regionaler Bandwettbewerb
- Jugendpartizipation: Ideenwettbewerb für Jugendliche

Die Teilnahme an diesem Prozess wurde für alle Gemeinden durch das Bundesministerium für Frauen, Familie, Integration und Medien im Bundeskanzleramt finanziert. Die Begutachtung für die ausgearbeiteten Maßnahmen wurden zu jeweils 50 % vom Bundesministerium für Frauen, Familie, Integration und Medien und dem Lebensressort des Landes Steiermark ermöglicht.

Die enge und hervorragende Zusam-

menarbeit zwischen der Familie und Beruf GmbH, UNICEF Österreich und der Prozessbegleitung, dem Team der Landentwicklung Steiermark, führte zum höchst erfolgreichen Abschluss dieses Projektes und lässt so die bisher mit Abstand größte familien- und kinderfreundliche Region Österreichs entstehen.

Am 19. November 2024 erhalten wir in einem feierlichen Rahmen zusammen mit allen anderen Gemeinden das Grundzertifikat **familienfreundliche Gemeinde** und **UNICEF-kinderfreundliche Gemeinde**.

Dabei wird die Region Murau-Murtal offiziell von Bundesministerin MMag. Dr. Susanne Raab das staatliche Gütezeichen für Österreichs größte **familienfreundliche Region** und **UNICEF-kinderfreundliche Region** verliehen bekommen.



Aus der Pfarre St. Oswald-Möderbrugg

## „Oswaldimarkt am Oswaldisonntag“

Anlass unseres Pfarrfestes ist wie jedes Jahr der Namenstag (Patrozinium) des Hl. Oswald, dem Namenspatron unserer Pfarrkirche. Die feierliche Messe zelebrierte Pfarrer Mag. Andreas Fischer mit wunderschöner musikalischer Umrahmung durch unseren Kirchenchor. Vor der Kirchtüre wartete bereits Harmonikaspieler Bernhard, der uns mit einer flotten Polka zum Maibaumumschneiden in den Pripfl Obstgarten führte. Die Feuerwehrjugend sägte unter fachmännischer Anleitung von Kevin Unterweger und mit „wortreicher“ Unterstützung des HBI Pripfl Michaels schließlich den Maibaum um. Danach hieß es „Oswaldimarkt“ gutes Essen-Trinken-Stöbern-Staunen-Feilschen und Feiern im Oswaldistadl. Den Rest können wir schwer in Worte fassen, ein einfach rundum gelungenes Fest. Wir waren und sind, nach wie vor,

überwältigt und erfreut:

- das so viel Trödel für unseren Flohmarkt gespendet wurde
- das so viele Besucher gekommen sind
- das so viele Vereine mitangepackt haben
- das so viele Aussteller so tolle Schätze präsentiert haben
- so herzlich gekocht und ausgeschrieben wurde

**Gemeinsam sind wir stark** - Danke wir konnten eine stolze Summe für unsere Kirchenrenovierung sammeln.

**Danke den Mitwirkenden:** Feuerwehr St. Oswald, Landjugend, Kirchenchor, Pripfl Matthias, Kaplan Dinesh, Luise Riedner (Bretst.), Melanie Hübler-Hübler (Mdbg.), Hugo Vasold (Mdbg.), Karner Franz (Mdbg.), Verein Eingefädelt (Peinhopf Gertraud) und natürlich das Pfarrgemeinderatsteam - ein herzliches Vergelts Gott.





## Pensionistenverband Möderbrugg

Den Geburtstagsjubilaren Bojar Sophie (91), Simbürger Anna (90), Steiner Aloisia, Wolfinger Rudolf (85), Reiter Elisabeth (80), Gürtler Erika, Hölzl Edeltrude, Poier Markus (75), Peinhaupt Gerlinde, Vogl Edith, Mitterbacher Anni, Öffel Leo (70), Reitmaier Adele, Mitterbacher Margarete, Hausberger Heidi (60) gratulierten wir im Rahmen einer kleinen, gemütlichen Feier in der Seelsorgestelle. Ebenso wurden Bojar Sophie, Ernst Veronika, Hölzl Rudolf, Horn Elfriede, Kriz Helga, Mitterbacher Kathy, Pirzl Grete, Sommer Anna, Stuhlpfarrer Hermine und Rudolf, Turcic Erika und Julius und Wieser Ida für 15 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Unsere Ausflugs- bzw. Wanderfahrten mit der Fa. Capellari führten uns zum ORF nach Graz und Schloss Eggenberg, zur Fa. Wenatex mit einer wunderschönen Fahrt auf den Schafberg und auf die idyllische Christalm bei Hallein. Auch beim Landeswandertag in Weiz

nahmen einige unserer Ortgruppe teil.

### Ein Höhepunkt war das 6. Stadelturnier am 11. September 2024.

Bei herrlichem Wetter konnte Vorsitzende Barbara Simbürger 23 Moarschaften begrüßen.

Liebe Grüße und eine kräftiges „Stock Heil“ überbrachte sie von Bürgermeister Haingartner Ewald, Vizebürgermeister Simbürger Hubert und Bezirksvorsitzenden Koch Hubert.

Nach einem unfallfreien, fairen aber ehrgeizigen Turnier konnten Barbara Simbürger und Gemeindegassier Kobald Manuel bei den Damen der Ortsgruppe Neumarkt und bei den Herren der Ortsgruppe Teufenbach-Katsch zum Sieg gratulieren. Ein herzliches Danke an unsere Sponsoren: Bäckerei Brandl, Jägerheim Beren, Busreisen Capellari, KFZ Galler, Gemeinde Pölstal, Hübler-Hübler Gudrun, Gärtnerei Kamaritsch, Lagerhaus Möderbrugg, Life-Style Knittelfeld, Dachdeckerei Öffel, Öffel Barbara, Öffel

Johann, Adeg Piber, Raiffeisenbank Zirbenland, Gasthaus Schaffer, Tenegger Eier, Vizebürgermeister Simbürger Hubert, PVÖ-Bezirksorganisation JU-MU, Wieser Maria und Gasthof Zechner.

Durch ihre Großzügigkeit konnten wir allen Moarschaften einen Preis übergeben. Auf das herzlichste bedanken wollen wir uns auch bei den großartigen Helfern, wie Hölzl Rudolf und Hausberger Gerhard, die alle mit köstlichen Koteletts und Würstl versorgt haben, sowie beim Gasthof Trattenwirt für den Kartoffelsalat, den Mehlspeis-Bäckerinnen und natürlich dem ganzen Team um Ausschank, Herrichten und Zusammenräumen im Oswaldi-Stadl.

Am Samstag, den 21. September 2024 wurden wir von der SPÖ Pölstal zu einer Wanderung mit anschließender Grillerei in den Oswaldi-Stadl eingeladen. Herzlichen Dank nochmals für den wunderschönen Tag mit euch.





## Steiermark trifft Indien

Am Dienstag, dem 27.08.2024 konnte mit Seelsorger Dhinesh Pitchaiah im Betreuten Wohnen Möderbrugg ein besonderer Gast begrüßt werden.

Unter dem Motto „Steiermark trifft Indien“ wurden in der Küche des Betreuten Wohnen gemeinsam typisch indische und steirische Gerichte gekocht.

Saure Suppe mit Erdäpfelrösti und Griesschmarren, Vegetable Pulau mit Rindfleischcurry stand am Menüplan. Nach dem köstlichen Essen wurden, mit musikalischer Begleitung von Christa Spiegel, Volkslieder mit Begeisterung gesungen.



Zum Abschluss sang Dhinesh Pitchaiah ein Lied aus seiner Heimat Indien. Alle Anwesenden freuten sich über den schönen Nachmittag.



## Sommerfest im Betreuten Wohnen in Möderbrugg



Sommerfest mit lustigen Spielen, Grillerei, gemütlichem Beisammensein und anschließender Siegerehrung

Dieser Bericht von Obmann Johannes Pfandl war im Jänner 2024 in den „Steirischen Berichten“.

## Die Erde in Bewegung – Silber im Zeiringer Berg



**Wie das Silber in den Berg kam, die Menschen das Tal besiedelten, Silber im Berg gefunden wurde, der Bergbau und der damit verbundene Reichtum den Ort und die Region veränderten und das Bergwerk schließlich zum Schaubergwerk und Museum Oberzeiring umgebaut wurde – ein Einblick in die Geschichte von Oberzeiring.**

*Johannes Pfandl*

Es begann vor etwa 380 bis 400 Millionen Jahren, als in Oberzeiring noch ein seichtes warmes Meer alles bedeckte und unzählige Meerestiere beim Absterben mit ihren Kalkschalen auf den Boden sanken. So entstanden schließlich die südlichen Wölzer Tauern mit ihren Marmorvorkommen. Durch plattentektonische Prozesse kamen diese mit reichlich Mineralien durchsetzt wieder an die Oberfläche. Mitten in den Wölzer Tauern liegt heute Oberzeiring mit seinem Schaubergwerk.

### Erste Besiedelung

Die ersten Hinweise auf die Besiedelung des Tals lieferten uns steinzeitliche Funde, die beim Bau der Hauptschule sowie im Nachbarort Winden gefunden



wurden, darunter Steinbeile (datiert mit 4000 bis 3000 v. Chr.) sowie der Fund einer Brandurne (900 v. Chr.) im Ortsgebiet von Oberzeiring. Weitere Funde im nahegelegenen Pölstal, wo heute der Triebener Tauern-Pass ist und früher auch eine Römerstraße war, belegen, dass die Region seit Tausenden von Jahren besiedelt ist.

### Reiche Erde

Mit dem Fund von reichlich Silber im Zeiringer Berg um das 12. Jahrhundert und dem darauffolgenden Berggeschrey (Bezeichnung für die schnelle Verbreitung der Nachricht des Erzfundes) entwickelte sich der ertragreiche Bergbau rasch. Die intensive Bergbautätigkeit veränderte den Ort und die Region in nur kurzer Zeit. Neue Häuser wurden gebaut, zwei Kirchen, nämlich die Elisabethkirche im Jahr 1111 und die Nikolauskirche 1365. In der Erde entstanden in mühevoller Handarbeit kilometerlange Stollen. Der Berg wurde wie ein Schwamm durchlöchert – oft nur mit 0,8 bis 1,2 Meter hohen Kriechstollen (sogenannten „Hoffnungsstollen“) zum Suchen der Erzadern. Umliegende Wälder wurden zur Gewinnung von Holzkohle und des Grubenholzes kahlgeschlagen. An den Ufern des Blahbaches wurde die Natur mit den Abgasen der Brennöfen, in denen der silberhaltige Bleiglanz geschmolzen wurde, stark belastet. Aus diesem Grund waren die Schmelzöfen auch etwas außerhalb des Ortes gelegen. Bereits 1284 erhielt Oberzeiring das Münzrecht, das Zeiring neben Graz im Herzogtum Steiermark berechnete, den Zeiringer Grazer Pfennig zu prägen. Um 1365 ereignete sich der Sage nach ein Grubenunglück, bei dem 1.400 Bergknappen ertrunken sein sollen. Tatsache ist, dass ab diesem Zeit-

raum nur mehr sehr wenige Silberlieferungen an die Habsburger nach Wien gingen. In diesem Jahr endete auch das Münzprägerecht. Der Grubenwasserspiegel liegt noch heute rund 30 Meter unter dem Ort, darunter befinden sich die abgesoffenen Gruben. Zahlreiche Versuche, das Wasser abzupumpen, um an das im abgesoffenen Teil des Bergwerks befindliche Silber heranzukommen, scheiterten an den damals vorhandenen technischen Möglichkeiten. Nennenswerte Versuche gab es etwa durch Kaiser Maximilian I., der 1506 selbst mehrere Tage in Zeiring verweilte, oder von 1738 bis 1746 einen Wiederbewältigungsversuch unter Erzherzogin Maria Theresia. Zuletzt versuchte man es mit elektrischen Pumpen von 1922 bis 1924, auch ohne Erfolg.

Oberhalb des Grundwasserspiegels wurden wiederum mit Erfolg kleine Mengen von Silber abgebaut. Im 19. und 20. Jahrhundert baute man Eisensteine ab, die in Unterzeiring verhüttet wurden. Der letzte Bergbau von Schwerspat in Zeiring endete im Jahr 1963.

### Das Schaubergwerk

Bürger aus Oberzeiring begannen unter Bürgermeister W. Karnitschnig 1956 mit der Planung eines Schaubergwerks in einem kleinen Teil der ehemaligen Silbergruben. Die Bauphase erfolgte zwischen 1957 und 1958. Bei einem großen Fest wurde das Schaubergwerk eröffnet. Einige an Asthma erkrankte Besucher bemerkten bereits in den 1950er-Jahren beim Besuch des Schaubergwerks eine spürbare Linderung der Beschwerden. Daraufhin wurde ein Ärzteteam mit der Untersuchung der Stollenluft beauftragt und stellte eine Heilwirkung fest. So entstand in einem Teil des Schaubergwerks ein As-

thmastollen, der 1970 eröffnet wurde. Heute, 2024, gibt es am Standort einen florierenden Kurbetrieb, er im Laufe der Zeit mehrfach erweitert wurde.

2016 wurde der Fremdenverkehrsverein in „Schaubergwerk Museum Oberzeiring“ umbenannt und nach einer Umsiedelung der Empfangsräume auf den Marktplatz, bei der 750-Jahr-Feier „Bergbau Oberzeiring“, wurde 2017 ein Museum mit Shop und Gruamkaffee eröffnet.

Dem neuen Museum, welches das Österreichische Museums Gütesiegel trägt, wurde 2021 ein Zeiringer/ Grazer Pfennig übergeben, den ein Kurgast im Nachbarort St. Oswald auf einem Wühlmaushaufen fand. Dieses für uns geschichtlich wertvolle Artefakt reichten wir zum Wettbewerb „Wer bist du: Steiermark?“ des Museumsforums Steiermark ein und sind damit unter den Siegern. Somit können wir unseren ca. 650 Jahre alten Silber-Pfennig, der als Motiv einen Drachen trägt, bei der Ausstellungseröffnung am 24. April 2024 im Volkskundemuseum Graz der Öffentlichkeit präsentieren.

Weitere Infos zum Museum:

[www.silbergruben.at](http://www.silbergruben.at)

Mit dem Projekt „Wer bist du: Steiermark?“ hat sich das Museumsforum Steiermark auf eine Entdeckungsreise durch die steirischen Regionen begeben auf der Suche nach einzigartigen und wertvollen Schätzen. Präsentiert werden diese Besonderheiten der steirischen Museumslandschaft ab 25. April 2024 bis 7. Jänner 2025 in einer Ausstellung im Volkskundemuseum in der Paulustorgasse 11–13a.

Die Eröffnung der Ausstellung findet am 24.4.2024, 19 Uhr, im Volkskundemuseum statt.



Mehr zum Projekt und zur Ausstellung finden Sie unter [www.werbistdusteiermark.at](http://www.werbistdusteiermark.at)

## Praktikantin Barbara Jell - Unterstützung im Schaubergwerk Museum Oberzeiring



Seit Anfang September verstärkt Barbara Jell, Studentin an der Universität Innsbruck, aus Leoben stammend, das Team des Schaubergwerks Oberzeiring. Während ihres Praktikums erwarb sie wertvolle Einblicke in die täglichen Abläufe und die vielfältigen Aufgaben eines historischen Besucherzentrums. Zu ihren Hauptaufgaben gehörten die Führungen, dabei erklärte sie den Gästen die Geschichte und die Bedeutung des Bergwerks mit viel Fachwissen.

Neben den Führungen war Barbara in das Team eingebunden. Sie unterstützte das Team bei der Transkription von historischen Texten, bereitete diese sorgfältig auf und sorgte dafür, dass sie für zukünftige Forschungen und Besucherprojekte genutzt werden können.

Weitere Aspekte ihrer Arbeit waren die Pflege und Aktualisierung der archäologischen Datenbank des Bergwerks.

Das Team des Schaubergwerks ist dankbar für Barbaras tatkräftige Unterstützung und die vielen wertvollen Beiträge, die sie während ihres Praktikums leistete. Ihre Zeit im Schaubergwerk war nicht nur eine Bereicherung für sie selbst, sondern auch für das gesamte Team und die Besucher.

Sie wurde auch Vereinsmitglied und wird im Rahmen ihrer Möglichkeiten den Verein weiterhin tatkräftig unterstützen, wir wünschen ihr viel Erfolg bei Ihrem weiteren Studium.

Für das Team,

SMO Obmann Pfandl Johannes



Barbara Jell und Obmann Pfandl Johannes bei der Erkundung der Historischen Silbergruben von Oberzeiring

**Aufsteuern:** Alles schon gepackt und voller Vorfreude wollten wir das Aufsteuern besuchen doch, leider ist das steirische Highlight heuer ins Wasser gefallen. Wir freuen uns auf nächstes Jahr.

INFO

**Vorankündigung**  
Unsere alljährliche  
Barbarafeier findet am  
6. Dez. 2024, um 19 Uhr,  
in der Knappenkirche  
Oberzeiring statt.



# Musikverein St. Johann am Tauern

Einzigartiges St. Johanner Treffen – 10. und 11. August 2024

Im Rahmen des 2-Tages-Festes des Musikvereins St. Johann am Tauern wurden Freundschaften wieder geschlossen und gepflegt.

Es hat schon Tradition, das steirische St. Johanner Treffen. In diesem Jahr trafen sich die Musikvereine aus St. Johann in der Haide, bei Herberstein, im Saggautal, ob Hohenburg und eben die am Tauern im Eisstadl, um gemeinsam zu musizieren, Freundschaften zu pflegen und zu tanzen.

Am Samstag spielten die Knappenkapelle Hohentauern und der Musikverein Bretstein zwei stimmungsvolle Dämerschoppen. Danke für die großartige Nachbarschaft. Anschließend spielten die "Krochledern", da wurde der Tanzboden gerockt.



Am Sonntag wurden die Gastkapellen im Ort musikalisch empfangen. Danach fand eine Feldmesse mit Pfarrer Mag. Gottfried Lammer auf der Pfarrhofwiese statt. Die Musikkapellen umrahmten die Messfeier mit sakralen Klängen. Anschließend folgten die Gästekonzerte, wo jede Kapelle nochmals je ca. 40 Minuten ihr Können präsentierte, welches



mit viel Applaus und Zugaberufen beachtet wurde. Nach den Gästekonzerten freuten wir uns über die Schoberkryner. Wir möchten uns bei allen Helfern und Sponsoren bedanken, durch die gemeinsame Zusammenarbeit, freuten wir uns über eine gelungene Veranstaltung. Nach dem St. Johanner Treffen trafen

sich die Musiker bei der Tennisanlage von Gruber Gerhard. Sie spielen Mini-golf und Tennis. Es war ein sehr lustiger Nachmittag, Spaß und Sport kam nicht zu kurz.

Der Musikverein St. Johann am Tauern umrahmte auch heuer wieder das Erntedankfest.



# Freiwillige Feuerwehr St. Oswald

## SAN Prüfung

Am 20. April fand die Sanitätsleistungsprüfung in der Volksschule Frojach statt. 4 Trupps von unserer Feuerwehr nahmen in Bronze daran teil. Alle Trupps haben die Prüfung mit Bravour bestanden!



## Einblicke vom traditionellen Maibaum aufstellen

Bei perfektem Wetter stellten wir am 30. April unseren traditionellen Maibaum auf. Herzlichen Dank an unseren Strohmeier Josef für die Maibaumspende sowie bei allen HelferInnen. Danke auch an den MV St. Oswald-Möderbrugg für den musikalischen Gruß!



## Floriani

Am 5. Mai 2024 wurde das Florianifest der Freiwilligen Feuerwehr St. Oswald zusammen mit der Freiwillige Feuerwehr Möderbrugg im Oswaldistadl gefeiert. Heuer fand die Heilige Messe in



## Asphaltstockturnier

Am 25.05.2024 lud die Freiwillige Feuerwehr St. Oswald zum alljährlichen Asphaltstockturnier für die Vereine sowie für die Gewerbebetriebe der Gemeinde Pölstal ein.

13 Mannschaften - davon drei Damemannschaften waren beim diesjährigen Asphaltstockturnier vertreten.

Die FF St. Oswald bedankt sich bei den Sponsoren für die Spende der Sachprei-



der Kirche statt. Im Anschluss spielte der MV St. Oswald-Möderbrugg unter der Leitung von Ing. Thomas Pöllinger den Frühschoppen.

Außerdem sorgte die Musikgruppe Bergfex, wie jedes Jahr, im Oswaldistadl für gute Stimmung.

Im Zuge des Florianifestes wurden auch zwei Feuerwehrmitglieder zu ihrem Geburtstag beglückwünscht und drei Damen, die die Feuerwehr seit Jahren unterstützen, mit einem Fleischkorb geehrt. Der Höhepunkt des Florianifestes ist traditionell die Entenrallye im Wenschbach.

Wir gratulieren den SiegerInnen der Entenrallye zu ihren Plätzen und bedanken uns bei der Bevölkerung sowie bei allen HelferInnen für das gelungene Florianifest und blicken schon mit Freude auf das nächste Jahr!



se und Gutscheine und freut sich jetzt schon auf das nächste Asphaltstockturnier.

Gratulieren darf man den Hütterl Herren zum 1. Platz. Den MV St. Oswald/ Möderbrugg Herren zum 2. Platz und der Alpenverein Partie zum 3. Platz.

Bei den Damen darf man den Hütterl Damen zum 1. Platz gratulieren. Gefolgt von den PV Möderbrugg Damen und Öffel Damen.



### Grund zu feiern

Beim heurigen Bereichsfeuerwehrgugend Wettbewerbsspiel in Teufenbach konnte unsere gemischte Gruppe St. Oswald/ St. Johann in den Pokalrängen den grandiosen 1. Platz erreichen! Herzlichen Glückwunsch! Wir sind stolz auf euch!



### Breaking News

Am 20. Juni 2024 absolvierten Kevin Moitzi und Gianluca Pripfl den Führen I Kurs in der FWZS in Lebring. Weiters gratulieren dürfen wir Manfred Kogler

von der Freiwillige Feuerwehr Möderbrugg. Herzlichen Glückwunsch zu euren Leistungen!



### 52. Landesfeuerwehrgugend – Leistungsbewerb

Am 05. und 06. Juli fand der 52. Landesfeuerwehrgugend – Leistungsbewerb sowie das Wettbewerbsspiel in Frohnleiten statt. Beim Wettbewerbsspiel wurde eine Zeit von 41 Sekunden erreicht und das fehlerfrei!

Herzlichen Glückwunsch an unsere Feuerwehrgugend zu den ausgezeichneten Leistungen!



### 11.07.2024 Unwettereinsatz

Bei der Anfahrt zur ersten Schadenslage wurden wir über die Landesleitzentrale Steiermark (LLZ) alarmiert, dass die B114 (Tauernstraße) durch Geröll blockiert wurde und der Verkehr zum Still-

stand gekommen ist.

Folgende drei Schadenslagen wurden von uns abgearbeitet:

- Umleitung des Oberflächenwassers
- Absicherung von Gebäuden
- Aus- und Abpumparbeiten sowie Freimachen des Kanals mit schwerem Gerät und Straßenreinigung.

Dank unseres Einsatzes konnte die B114 wieder für den Verkehr freigegeben werden.

Wir waren mit 9 Mann und dem TLF-A 2000 im Einsatz, während weitere Kameraden im Rüsthaus auf Abruf bereitstanden!



**26.07.2024 –  
Technischer Einsatz**

Wir wurden von einer Privatperson zu einem technischen Einsatz alarmiert. Ein Motorradfahrer kam von der Sommertörlstraße, stürzte die Böschung hinab und blieb dort bei den Bäumen hängen. Bei unserem Eintreffen konnten wir den Motorradfahrer an der Unfallstelle unverletzt antreffen. Mittels TLF-A 2000 und Greifzug konnten wir das Motorrad bergen. Es waren 4 Mann sowie der TLF-A 2000 im Einsatz. Nach dem Einrücken ins Rüsthaus fuhren die 4 Kameraden weiter in die Kat-Halle, wo der Abschnitt 4 des Bereichs Judenburg die Betriebsmittel nach den Unwettereinsätzen up-to-date machten.



**70. Geburtstag Leo Öffel**

Im Zuge einer Ausschusssitzung wurde unserem Leo zu seinem 70. Geburtstag gratuliert.



**Airpower 2024**

Einige Kameraden betreuten bei der heurigen Airpower den Merchandising Stand. Großes Danke für euer Engagement!



**Hochzeit Markus & Sabrina**

Am 14. September 2024 gaben sich unser Kamerad Markus und seine Sabrina das Ja-Wort. Einige Kameraden empfingen die frisch Vermählten mit einem Spalier vor dem Gasthaus Holzmann. Im Namen aller KameradInnen wünschen wir euch alles Liebe und Gute für eure gemeinsame Zukunft!

# Freiwillige Feuerwehr Oberzeiring

Das war der Sommer 2024

**Oberzeiring.** Das mittlerweile legendäre Rüsthausfest der FF Oberzeiring zog auch heuer wieder zahlreiche Besucher an. Am Samstag dem 10.08.2024 heizte die Band Magic Mountain den Festgästen so richtig ein und die Stimmung war großartig. Im Zuge des Frühschoppens am 11.08.2024 wurde auch heuer wieder die Heilige Messe im Rüsthaus abgehalten. Ein Großer Dank gilt dabei Herrn Pfarrer Andreas Fischer, den vielen Ministrantinnen und Ministranten sowie allen Mitwirkenden auszusprechen.

Beim anschließenden Festakt konnten HBI Gerald Kleemaier und OBI Stefan Steiner neben Bürgermeister Ewald Haingartner und Landtagsabgeordneten zum Steirischen Landtag Robert Reif zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Der würdige Rahmen wurde auch genutzt um verdiente Kameradinnen und Kameraden zu ehren. So erhielt Aloisia Kandler die Medaille für 25-jährige Tätigkeit bei der Freiwilligen Feuerwehr. Die beiden Kameraden Rudolf Schaffer und Siegfried Fruhmann wurden für ihre 60-jährige Tätigkeit bei der FF Oberzeiring ausgezeichnet.

Der ehemalige Kommandant der FF Oberzeiring, Alois Maier erhielt das Verdienstkreuz in Silber des Landes Steier-

mark für verdienstvolle Tätigkeiten im Bereich des Feuerwehr- und Rettungswesen.

Weiters nutzte das Kommando der FF Oberzeiring den feierlichen Rahmen, um Feuerwehrkameradin Darleen Kreuzer zur bestandenen Kommandantenprüfung zu beglückwünschen. Darleen Kreuzer ist somit die erste Frau der FF Oberzeiring, welche die Kommandantenprüfung erfolgreich gemeistert hat. Eine besondere Auszeichnung erhielt auch Kamerad Johann Fritz. Ihm wurde der Titel Ehrenhauptlöschmeister der Freiwilligen Feuerwehr Oberzeiring verliehen.

Die FF Oberzeiring möchte sich auf diesem Wege nochmals recht herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern des Festes bedanken und freut sich schon auf ein Wiedersehen im Jahre 2025, wenn es wieder heißt: Wir kommen, wenn Sie uns rufen, kommen Sie diesmal zu uns.

**Weitere Auszeichnungen.** Ebenfalls ausgezeichnet wurde Kamerad Josef Reif beim Bewerberabend des Landesjugendleistungsbewerbes in Frohnleiten. Ihm wurde die Bewerterspanne in Gold für 50-malige Bewertertätigkeit verliehen. Die FF Oberzeiring gratuliert.



**Einsätze.** Anfang Juli wurde die FF Oberzeiring zu einem hängengebliebenen LKW in den Zeiringgraben gerufen. Am Einsatzort angekommen wurde der LKW gegen das weitere Abrutschen gesichert, das Ladegut wurde umgeladen und der LKW anschließend aus dem Graben gehoben.

Leider wurde auch der Bereich Oberzeiring im August von schweren Unwettern heimgesucht. Durch einen intensiv anhaltenden Regenschauer im Lachtal, kamen enorme Wassermassen Richtung Oberzeiring. Im Bereich der Tratten bis Lachtal kam es in kürzester Zeit zu massiven Überschwemmungen und Schäden an Gebäuden und Straßen. Der Bereich der L514 wurde überflutet und mehrere Fahrzeuge eingeschlossen. Zum Glück konnten die darin befindlichen Personen gerettet und in Sicherheit gebracht werden.





Von der großen Sturm- und Flutkatastrophe die Anfang September Teile Österreichs heimgesucht hat, blieben wir größtenteils verschont.

**Ausflug.** Nach einem doch arbeitsintensiven Sommer ging es beim heurigen Feuerwehrausflug in Richtung Südsteirische Weinstraße. Bei Traumwetter wurden zunächst das Weingut Robert Zweytick besichtigt. Im Anschluss konnten die Florianis beim Weingut Firmenich in die Welt des Gins eintauchen und dabei einen Blick hinter die Kulissen der Ginproduktion werfen. Nach der Besichtigung des Bärenhof Berghausen und einer kleinen Stärkung beim Rüsthaus Ratsch an der Weinstraße, wurde der Tag beim Erzherzog-Johann Weinfest in Ehrenhausen an der Weinstraße abgeschlossen.

**Ausbildung.** 6 Kameradinnen und Kameraden entschieden sich dazu, die Ausbildung zum First Responder zu absolvieren. First Responder sind ErsthelferInnen bei medizinischen Notfällen. Sie werden parallel zum Rettungsdienst alarmiert, wenn in ihrer Nachbarschaft Hilfe benötigt wird. Ziel ist es, die Zeit zwischen dem Notfall und dem Eintreffen der Rettungskräfte zu überbrücken, denn im Notfall zählt jede Sekunde. First Responder erhalten nach der Absolvierung der Ausbildung einen voll ausgestatteten Erste Hilfe Rucksack, um im Ernstfall lebensrettende Sofortmaßnahmen durchführen zu können.



Sportverein St. Oswald-Möderbrugg

## Tennis Pöstalmeisterschaft 2024

### Veranstalter Sportverein St. Oswald-Möderbrugg

Vom 10. Juni bis 21. Juli 2024 fand die alljährliche Tennispöstalmeisterschaft statt, ein sportliches Highlight für die Region Pöstal. Der Sportverein St. Oswald-Möderbrugg übernahm in diesem Jahr die Organisation des Turniers, bei dem fünf Tennisvereine (ASKÖ Pöls, FSC Pöls, TC St. Johann a.T., TC Pusterwald und SV St. Oswald-Möderbrugg) mit insgesamt 128 TeilnehmerInnen antraten. Die Veranstaltung zog zahlreiche Tennisbegeisterte aus der Region an und bot packende Spiele sowie sportliche Höchstleistungen.

Die Vorrundenspiele wurden auf den Tennisplätzen der teilnehmenden Vereine ausgetragen und boten über Wochen hinweg spannende Wettkämpfe. Ihren Höhepunkt fand die Meisterschaft in der Abschlussveranstaltung am Sonntag, 21. Juli, am Tennisplatz in Möderbrugg. Ursprünglich war der Finaltag für den Samstag geplant, musste jedoch aufgrund von Schlechtwetter kurzfristig auf den Sonntag verschoben werden. Dieser zeigte sich dann mit traumhaft schönem Wetter von seiner

besten Seite, was den idealen Rahmen für spannende Finalsspiele schuf.

Neben den Finalspielen, die die ZuschauerInnen in ihren Bann zogen, fand auch ein unterhaltsames Tischtennisturnier statt. Auch die tollen Lospreise waren ein echtes Highlight der Veranstaltung, es konnte kaum jemand einem Loskauf widerstehen.

Bei der Siegerehrung am Nachmittag wurde den erfolgreichsten TeilnehmerInnen, die sich in den vergangenen Wochen gegen starke Konkurrenz durchgesetzt hatten, herzlich gratuliert. Der Pöstalmeister Marco Berghofer und Pöstalmeisterin Simone Hubmann erhielten einzigartige Trophäen, die speziell für die Pöstalmeisterschaft von Hand angefertigt wurden und als besondere Erinnerung an ihren Erfolg dienen.

Auch allen anderen TeilnehmerInnen des Sportvereins St. Oswald-Möderbrugg, die mit 17 Podestplätzen und davon 5 Siege eine großartige Leistung erbracht haben, wird hiermit herzlich gratuliert.





Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt, sodass alle Anwesenden den Tag in entspannter Atmosphäre genießen konnten.

Der Sportverein St. Oswald-Möderbrugg bedankt sich bei allen TeilnehmerInnen, HelferInnen und ZuschauerInnen sowie Sponsoren für eine gelungene Veranstaltung und freut sich schon auf das kommende Jahr, wenn es wieder heißt: „Spiel, Satz und Sieg“ im Pölstal.

### Kindertenniskurs des Sportvereins St. Oswald-Möderbrugg

Vom 08. bis 12. Juli 2024 fand in der ersten Ferienwoche ein erfolgreicher Kindertenniskurs statt, der allen Kindern jede Menge Spiel, Spaß und sportliche Erlebnisse geboten hat. Unter der fachkundigen Anleitung von Thomas

(Übungsleiter) und Helmut haben die Kinder täglich eine Stunde lang Tennis trainiert und dabei ihre Fähigkeiten mit viel Freude weiterentwickelt. Im Mittelpunkt standen dabei Technik, Bewegung und vor allem der Spaß am Spiel.

Nach dem Tennistraining erwartete die Kinder ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm, das von Valentina, Lena und Julia liebevoll gestaltet wurde. Ob bei spannenden Spielen oder kreativen Aktivitäten, die Kinder hatten jede Menge Spaß und konnten sich austoben. Nadine sorgte als organisatorische Unterstützung dafür, dass alles reibungslos abließ und die Kinder rundum gut

betreut waren. Der Höhepunkt der Woche war das Abschlussturnier am Freitagnachmittag, bei dem die Kinder ihre neu erlernten Tennisfähigkeiten zeigen konnten. Jedes Kind ging als Gewinner hervor und erhielt einen Preis, was für strahlende Gesichter und großen Stolz bei den jungen TennisspielerInnen sorgte. Ein besonderer Dank gilt den engagierten BetreuerInnen Thomas, Helmut, Valentina, Lena, Julia und Nadine, die mit ihrer Zeit und ihrem Einsatz diesen tollen Kurs möglich gemacht haben. Dank ihrer Unterstützung war der Kindertenniskurs ein großer Erfolg und toller Start in die Sommerferien!

## Jagschutzverein St. Oswald Möderbrugg



Am 27.06.2024 besuchte der Jagdschutzverein Ortsstelle St.Oswald-Möderbrugg gemeinsam mit 27 Kindern der 3. Klasse VS Möderbrugg und der Klassenlehrerin Frau Anna Zwicker die

„Waldschule“ in Knittelfeld. Hier führte uns Herr Gerhard Gruber durch die Ausstellung mit präparierten Tieren und erzählte uns viele interessante Dinge. Anschließend

gingen wir noch in den Wald, um mit den Kindern gemeinsam Spiele zu spielen. Lieber Gerhard, vielen Dank für deine Zeit und dein Engagement!

*Horn Richard, Ortsstellenleiter*



### INFO

#### „Fit durch den Winter“

beginnt am

Donnerstag, 21. November 2024

8 Einheiten á 1,5 Stunden

jeweils Donnerstag, 18.00 Uhr

im Mehrzwecksaal Möderbrugg

Teilnahmegebühr € 24,00 für

Sportvereinsmitglieder (€ 32,00 für Nichtmitglieder)

Der Sportverein freut sich auf zahlreiche Teilnahme!

## Landjugend Oberzeiring

Wie jedes Jahr starteten wir den Sommer mit unserem legendären Pumperwaldfest.

brachten leider keine Medaillen mit nach Hause, hatten dafür aber jede Menge Spaß.

Sportlich weiter ging es bei den Bezirkssommerspielen in den Sportarten Fußball, Völkerball und Volleyball. Wir

Natürlich durfte auch der Ausflug nach Villach nicht fehlen. Nach einem Frühstück und einer kurzen Erfrischung im



Wörthersee nahmen wir wie jedes Jahr am Trachtenumzug des Villacher Kirchtags teil.

Beenden durften wir die Sommersaison mit unserem Maibaumumschneiden. Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden für eure Unterstützung und bei allen Besuchern für euer Kommen. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr

## Landjugend Bretstein

Bei der Landjugend Bretstein war in den letzten Monaten wieder einiges los. Im Juli fand der Bezirkssommercup statt, wo wir wieder zahlreich vertreten waren. Am 3. August veranstalteten wir eine Andachtsfeier am Hochschwung. Wir hatten sehr schönes Wetter und es kamen viele wanderlustige Leute, um mit uns zu feiern. Anlässlich unse-

res Tatort Landjugend Projekts haben wir einen Gutschein zu einer Grillfeier gewonnen. Diesen lösten wir auf einer Almhütte ein und verbrachten ein paar gemütliche Stunden zusammen. Zusätzlich wurden wir von der Landjugend Steiermark mit unserem Projekt „Gipfelsturm - Zwischen schwindligen Höhen und tiefblauen Seen“ zum Best

of Projekt nominiert. Wir sind sehr stolz darauf, mit unserem Herzensprojekt am 16. November in Bregenz bei der Prämierung dabei sein zu dürfen. Bei der Airpower 2024 waren wir mit einem Merchandisingstand vertreten und verkauften verschiedenste Sachen wie zum Beispiel Brillen oder T-Shirts. Wir freuen uns auf ein weiterhin so erfolgreiches Landjugendjahr mit viel Gemeinschaft.



## Landjugend St. Johann: Wir setzten ein Projekt für die Zukunft!

Unsere Landjugendmädl's nahmen am 27. Juli 2024 beim Kleinfeldturnier in Hohentauern teil. Unter dem Motto „Dabei sein ist alles“ erreichten die Mädls mit viel Geschick und Tricks den 3. Platz in der „Gaudigruppe“. Weiterbilden ist bei unsere Landjugend ein wichtiger Punkt, so nahmen Maximilian, Laura, Jonas, Stefan, Marie und Mateo bei der Agrarexkursion beim Familienhof Siebenbäck vgl. Kaser teil. Im Sommer veranstalteten wir unseren eigenen Tanzkurs, unsere Tanzlehrer Anna und Hans Voit lernten uns schon viele Schritte, dass wir die Tanzfläche rocken können. Vielen lieben Dank für eure Unterstützung und eure Ideen.



Unsere Landjugend hat sich heuer ein Projekt gesetzt, eine eigene LJ-Bar zu bauen. Unsere Burschen waren mit vollem Elan dabei, auch die Mädls durften helfen. Wir sind richtig stolz auf unsere Bar und möchten der Gemeinde Pölstal und dem Waldverband für die Unterstützung danken. Die Bar war auch schon bei zwei Veranstaltungen im Einsatz. Offiziell wurde die LJ-Bar beim Groamat Taunz am 31. August 2024 eingeweiht. Der traditionelle Groamat Taunz wurde von der Berlandmusi aus Salzburg eröffnet, danach spielte

Bergfex. Ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren und Helfer für eure Unterstützung.

Nach dem ganzen Feiern heißt es im September wieder zum nächsten Wettbewerb. Das Leiterinnen Duo Laura und Marie nahmen, bei der Agrar- und Genussolympiade in Möderbrugg teil. Die Mädels durften sich vielseitige Stationen zu verschiedenen Themen wie zum Beispiel Hühner, Kartoffeln oder Landmaschinen stellen.

Am Freitag, dem 20. September, durfte die Landjugend bei der Familie Karner

die Erntekrone binden. Am Sonntag, dem 22. September, fand in St. Johann das Erntedankfest statt. Laura und Stefan durften die Erntekrone tragen und Lena und Benjamin Wein und Brot.

Auch heuer fand wieder die Lebensmittelaktion der Landjugend Steiermark statt. Wir, die Ortsgruppe verteilten selbstgemischte Brotmischungen.

Die Lebensmittelaktion gibt es seit 2010 und stand unter dem Motto „Der Körper braucht's, die Bäuerin hats“.



## Landjugend St. Oswald Möderbrugg

Die Sommerzeit ist bei der Landjugend eine sehr ereignisreiche Zeit, bei der an vielen Wochenenden etwas am Plan steht. Ende Juni fanden in Schielleiten die Landessommerspiele statt, bei der Katrin Scheiber im Tischtennis den 3. Platz erreicht hat. Von 6.-7. Juli stand der Sommercup am Programm, welcher für uns alle sehr erfolgreich endete. Unsere Mädels konnten beim Fußball voll überzeugen und sich den 1. Platz sichern. Außerdem sind wir sehr stolz, dass die beste Torfrau Franziska Strohmeier und die diesjährige Torschützenkönigin Daniela Moser sind.

Am 20. Juli haben wir uns im Zuge unseres Landjugendausfluges, auf den Weg nach Hochwurzen gemacht. Unser Programm startete gleich voller Action, indem wir mit den Mountain Gokarts den Berg hinunter rasten. Anschließend besuchten wir noch den landwirtschaftlichen Betrieb von Familie Pötsch, bei der wir im Anschluss noch eine Käse- sowie Molke-Verkostung bekommen haben. Am Abend statteten wir der Landjugend Aigen noch einen Besuch bei ihrem „Graßl Gortenfest“ ab. Den nächsten Tag ließen wir dann gemütlich am Putterersee ausklingen, bevor wir uns wieder auf den Weg ins wunderschöne Pölstal machten. Wir durften auch das Pfarrfest, am 4.



August, tatkräftig unterstützen und selbstgemachte Cocktails ausschenken. Von unserem Gewinn spendeten wir im Anschluss einen Betrag an unseren Pfarrverband.

Am 10. August gestalteten wir dann einen Spielenachmittag mit mehreren Stationen für das Kindersommerprogramm, bei dem sich jeder künstlerisch sowie geschicklich austoben konnte. Der August ist außerdem noch der Monat für die Agrar-Exkursionen. Wir starteten die erste Exkursion beim steilsten Bergbauern der Steiermark, der landwirtschaftliche Betrieb von Familie Siebenbäck vlg. Kaser. Die zweite Station war im Landforst Agrarcenter in Spielberg. Zu guter Letzt, besuchten wir Familie Liebming vlg. Gasselmüller in Weißkirchen. Wir konnten bei allen drei Betrieben einiges lernen und interessante Fakten sammeln.



Am 22. September fand die jährliche Agrar- und Genussolympiade bei Familie Hasler vlg. Krautmoser statt. Dort waren wir mit sieben Teams und zwei mixed Teams sehr gut vertreten, wo jeder bei insgesamt sechs Stationen sein Wissen zeigen konnte. Sehr stolz sind wir auch auf Sarah Beren und Johannes Pichler (OG Kumpitz), welche gemeinsam mit ihren Kenntnissen den 2. Platz erreichten und somit auch beim Landesentscheid am 5. Oktober antreten dürfen. Wir wünschen euch dafür alles Gute!



# KINDERGARTEN ST. OSWALD



Wir halfen heuer der Familie Meier beim Birnen ernten. Mit vollem Eifer waren die Kinder dabei und bald waren wir auch schon fertig. Mit den saftigen Birnen machte Sabine Meier mit uns leckere Birnenmuffins, Kompott und Birnenmus. Ein herzliches Danke an Familie Meier.

Beim Erntedankfest in St. Johann haben wir uns beim lieben Gott für die guten Gaben bedankt. Im Anschluss daran wurden wir zum Suppensonntag eingeladen, wo es viele verschiedene Suppen gab, die uns allen sehr gut schmeckten. Danke für das feierliche und stimungsvolle Fest.



Dieses Jahr durften die Kinder mit Johann Pöllinger eine CD mit Liedern aus dem Kindergartenjahr aufnehmen. Sie waren mit Begeisterung dabei. Die Freude war groß, als die Kinder die CD überreicht bekamen. Vielen Dank für die tolle CD.



Die Kindergartenkinder besuchten die Firma Steirerpack. Manuela Steiner und Birgit Habenberger machten mit ihnen eine Führung durch den ganzen Betrieb. Ausgerüstet mit Ohrstoppel und Warnweste ging es los. Die Kinder konnten so einen Einblick bekommen von der Produktion, dem Ablauf, der Planung und dem fertigen Produkt. Es war sehr interessant zu sehen, was in der Firma alles produziert wird. Im Anschluss gab es für die Kinder eine gesunde Jause und sie durften tolle Kartonflieger mit nach Hause nehmen. Vielen Dank für den lehrreichen und schönen Vormittag.

# KINDERGARTEN MÖDERBRUGG



## Einblicke von den letzten Monaten

Rückblickend auf das Kindergartenjahr 2023/2024 fand unter dem Thema „Regenbogen“ das **Abschlussfest**, bei gutem Wetter im Freien statt. In einer Geschichte wurde der Wechsel der Pädagoginnen mitten im Jahr mit dem Regenwetter in Verbindung gebracht. Denn wie man sich vorstellen kann, war das für das eine oder andere Kind nicht ganz so leicht. Das Highlight kam zum Schluss, nämlich das „Ausischmeißn“. Für zehn SchulanfängerInnen war es an diesem Tag soweit und wir verabschiedeten sie aus dem Kindergarten. Viel Spaß und Erfolg in der Schule!

Zum Schluss spreche ich noch einen großen Dank für die Unterstützung seitens der Gemeinde und der Eltern aus, ohne eure Hilfe wäre manches nicht möglich gewesen.

Zugleich mit dem 1. Ferientag startete auch der **Sommerkindergarten in Möderbrugg**. Kinder aus allen drei Kindergärten und auch Schulkinder waren wieder vertreten. Spiel und Spaß kamen in diesen Wochen nicht zu kurz. Eis essen, Biobadeteich gehen, Toben im Garten oder Turnsaal und das kreative Ausleben im Gruppenraum standen

auf dem Programm. Ausgehend davon wurden tolle Ideen von den Kindern gemeinsam mit dem Team umgesetzt.

## Aufregender Start in das neue Kindergartenjahr

Mit einer überschaubaren Gruppe, bestehend aus 16 Kindern sind wir mit neuer Energie gestartet. Kaum wurde die Eingewöhnung vollbracht, laufen schon wieder alle Vorbereitungen für das Erntedankfest in Sankt Oswald.



# MITTELSCHULE OBERZEIRING

## Interessante Projekte der letzten Schulwoche:



Spannende und abwechslungsreiche Projektstage verbrachten die Schüler und Schülerinnen in der letzten Schulwoche mit dem Projekt „Küche, Garten, Technik“. Wir erkundeten die Natur, sammelten Material für Werkstücke, fertigten Pflanzendrucke und Bilderrahmen aus Holz an. Mit Herrn Pally wurde zum Thema Lebensmittelchemie geforscht und experimentiert. Dabei standen die Themen: Sinneswahrnehmung, Energie in Lebensmitteln und sekundäre Pflanzenstoffe im Mittelpunkt. Natürlich durfte das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Wir stärkten uns mit Bruschetta, Kräuterbutterbaguette und Schoko Cookies und freuen uns schon auf die Fortsetzung der Projektstage!

Beim Projekt „Tage der Vereine“ konnten die Schüler und Schülerinnen zahlreiche lokale Vereine und ihre Aktivitäten kennenlernen. Sie konnten sich dabei über verschiedene Freizeitmöglichkeiten informieren und aktiv an Workshops

teilnehmen. Wir möchten uns recht herzlich beim Tennisverein Möderbrugg, der Freiwilligen Feuerwehr Möderbrugg, dem Schützenverein Oberzeiring und dem Schaubergwerk Oberzeiring für die Zeit und die interessanten Vormittage bedanken.

„Schwimmen lernen bedeutet, die Freiheit des Wassers zu entdecken und die Angst vor dem Unbekannten zu überwinden.“ Begeisterte Schülerinnen und Schüler konnten in der letzten Schulwoche ihre Schwimmfähigkeiten erweitern. Der Sprung ins kühle Nass ist nicht nur überlebensnotwendig, sondern hat auch richtig viel Spaß gemacht. Am vorletzten Schultag konnten sich die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Oberzeiring beim Sporttag auf dem Platz vor der ehemaligen VS Oberzeiring aktiv betätigen. Das Kollegium der MS hat sich dafür ein vielfältiges Programm einfallen lassen: So gab es nicht nur ein Völkerballturnier mit ge-

mischten Gruppen, sondern auch eine 4-Kampf-Einzelwertung.

*Berichte: Team der MS Oberzeiring*









**Name: Elisabeth Schaar**  
**Wohnort: Fohnsdorf**

Mein **Lebensmotto** ist: „Lebenslanges Lernen“ und daher bin ich immer sehr gerne zur Schule gegangen.

Meine **Leidenschaft** gilt den Zahlen, Strukturen und den logischen Zusammenhängen. Schüler und Schülerinnen die Angst vor Mathematik zu nehmen und das Verständnis und die Freude an diesem Fach zu fördern, ist mein Ziel. Meine mehrjährige Berufserfahrung in einem regionalen Nachhilfeeinstituten zeigte mir, wo die Verständnisschwierigkeiten in diesem Unterrichtsfach liegen. Mathematik ist eine kreative und spannende Disziplin, die uns hilft, die Welt, um uns besser zu verstehen. Es ist mir wichtig, dass kreative und selbständige Lösungen für Probleme gefunden werden, denn nur so kann neues Wissen generiert werden. Nicht nur die Zahlen sind mir wichtig, sondern auch die Natur. Beide Leidenschaften konnte ich in den Studien Umweltsystemwissenschaften und Klimageographie nachgehen. Nach 5 Jahren als Trainerin in der Erwachsenenbildung freue ich mich, die Begeisterung für das Lernen, schon den jüngeren Mitgliedern unserer Gesellschaft näher bringen zu dürfen und freue mich auf mein erstes Schuljahr in der MS Oberzeiring.

## Aus der Mittelschule geplaudert...

Die MS Oberzeiring zeichnet sich durch ihr familiäres Schulklima und eine enge Zusammenarbeit zwischen Schülern, Schülerinnen, den Eltern, dem Schulerhalter und den Lehrkräften aus. Die Schule ist ab diesem Schuljahr vierklassig. Für 71 Mädchen und Burschen und 10 engagierte Lehrkräfte (neu im Kollegium: Frau Elisabeth Schaar) sind neben dem Bildungsauftrag und der Wissensvermittlung auch Individualisierung und Differenzierung nicht nur Schlagworte, sondern gelebter Schulalltag.

Zahlreiche Schulveranstaltungen wie die Kennenlerntage, die Sommer- und Wintersportwoche, der Schikurs sowie die Sprachreise bieten den Schülerinnen und Schülern nicht nur Abwechslung, sondern auch die Chance, neue Fähigkeiten zu erlernen und ihre sozialen Kompetenzen zu vertiefen. Die berufspraktische Woche in der 8. Schulstufe gibt den Einblick in verschiedene Berufsfelder und bereitet die Jugendlichen durch lebensnahe Praxis optimal auf die Zukunft vor. Das Lernen von und mit Experten und Expertinnen hat ebenfalls einen hohen Stellenwert, um den Kindern und Jugendlichen möglichst viele Lernanreize bieten zu können. 13 Schülerinnen und Schüler gehen bei uns in die Ganztageschule (Nachmittagsbetreuung).

Gezielter Förderunterricht in Klein-

gruppen sorgt dafür, dass jedes Kind individuell gefördert werden kann. Als PLUS-Schule legt die MS Oberzeiring zudem besonderen Wert auf die Persönlichkeitsentwicklung sowie die Einübung und Stärkung der sozialen Kompetenzen, wie es auch in unserem Leitbild festgeschrieben ist.

Die Schule verfügt über eine reichhaltige Bibliothek und modern ausgestattete Fachräume für Chemie, Physik, Ernährung & Haushalt und Werken. Alle Klassenräume sind mit Smartboards ausgestattet; die neuen Tische und Sessel sorgen für ein freundliches und angenehmes Lernumfeld.

Zusätzlich bieten interessante autonome Pflichtgegenstände den Schülern und Schülerinnen die Möglichkeit, ihre Interessen und Begabungen zu entdecken und zu vertiefen. Die hohe Fortbildungsbereitschaft des Kollegiums und der gute Teamgeist bilden die Basis für ein gutes Qualitätsmanagement vor Ort und sind eine Besonderheit dieser Schule. Dank dem guten Zusammenhalt und dem starken Gemeinschaftsgefühl ist die MS Oberzeiring der ideale Ort für eine erfolgreiche Schullaufbahn.

### Hat dieser Bericht Ihr Interesse geweckt?

Dann lade ich Sie ein, auch unsere Homepage zu besuchen.

<https://nmsoberzeiring.edupage.org/news/>

Mit freundlichen Grüßen,

Christa Spiegel,

Direktorin der Mittelschule Oberzeiring



**berzeiring**

der Schlüssel zum Erfolg

## Neue Gegenstandsbezeichnungen

Ab dem Schuljahr 2023/2024 gibt es auch in den Mittelschulen (aufsteigend) neue Gegenstandsbezeichnungen:

An den **Mittelschulen bzw. AHS-Unterstufen** ändern sich unter anderem:

- Geographie und Wirtschaftskunde  
-> Geografie und wirtschaftliche Bildung
- Biologie und Umweltkunde  
-> Biologie und Umweltbildung
- Geschichte und Sozialkunde/  
Politische Bildung  
-> Geschichte und Politische Bildung
- Bildungs- und Berufsorientierung  
-> Berufsorientierung
- Bildnerische Erziehung  
-> Kunst und Gestaltung
- Technisches und Textiles Werken  
-> Technik und Design
- Musikerziehung  
-> Musik

Die neuen Lehrpläne enthalten zudem verbindliche Bezüge zu bestimmten übergreifenden Themen sowie Hinweise auf Unterrichtsansätze zur Behand-

lung folgender übergreifender Themen: Interkulturelle Bildung, Reflexive Geschlechterpädagogik und Gleichstellung, Sexualpädagogik, Verkehrs- und Mobilitätsbildung sowie Gesundheitsförderung.

Als verbindliche übergreifende Themen in den Fachlehrplänen der Primarstufe (Volksschule) und SEK I (Mittelschulen bzw. AHS-Unterstufen) werden genannt: Sprachliche Bildung und Lesen, Medienbildung, Informatische Bildung, Politische Bildung, Wirtschafts- und Verbraucherbildung, Umweltbildung für nachhaltige Entwicklung, Entrepreneurship Education sowie Bildungs-, Berufs- und Lebensorientierung.

Diese Veränderungen sollen den Fächern eine modernere Ausrichtung geben und die Themen klarer vermitteln.

(Quelle: nach <https://www.schule.at/bildungsnews/detail/neue-lehrplaene-bringen-auch-neue-bezeichnungen-der-unterrichtsfaecher>, 17. 09. 2024)



Am 18. September waren die Mädchen und Burschen der 1a und der 2a der MS Oberzeiring von der THEO-Studiobühne zur Uraufführung des Stückes „Uhrmenschen“ eingeladen. Dieses Stück war nicht einfach zu verstehen und konfrontierte die Zuschauer/innen mit dem Thema „Zeit“. Es gab einige Rätsel zu lösen und setzte Impulse, die Zeit sinnvoll zu nützen. Ein Danke ergeht der THEO-Studiobühne für die Einladung und für Möglichkeit zum kostenlosen Theaterbesuch.

iKM<sup>PLUS</sup>

iKM<sup>PLUS</sup> steht für „Informelle Kompetenzmessung Plus“ und ist ein Online-Test für Schüler und Schülerinnen in Österreich. Er prüft die Fähigkeiten in Deutsch, Mathematik und Englisch und wird heuer in der 3a und in der 4a durchgeführt werden. Der Test dient nicht der Benotung, sondern soll Lehrkräften helfen, den Lernstand der Schülerinnen und Schüler besser einzuschätzen und aufgrund der Messergebnisse ihren Unterricht konkreter zu planen.

So können die Pädagogen und Pädagoginnen gezielt fördern und die Kinder und Jugendlichen besser unterstützen, um Lernlücken zu schließen. Die MS Oberzeiring wurde als Stichprobenschule am „Zyklusmodell Deutsch (Schreiben)“ ausgewählt.

Der Durchführungszeitraum erstreckt sich von 2. bis 23. 12. 2024 und von 7. bis 20. 01. 2025. Die Ergebnismeldungen sind für das Lehrpersonal bereits am Folgetag abrufbar und fließen sowohl in die Unterrichtsplanung und als auch in die Individualförderung ein.

Quelle: [www.paedagogikpaket.at](http://www.paedagogikpaket.at)  
vom 17. September 2024

„Lass mich ein Kind sein, sei es mit!“ Aus Maria Stuart von Friedrich Schiller

## Die SPIELZEIT 2025 am THEO

Nach einem überaus erfolgreichen Spieljahr mit knapp 10.000 Besucherinnen und Besuchern, 103 Vorstellungen im Haus und Gastspielen, die uns über die Steiermark hinaus bis nach Vorarlberg geführt haben, freuen wir uns auf die neue Saison.

Am 6. November 2024 geht's los und 6 neue Stücke warten darauf, entdeckt zu werden!

### Die Stücke der SPIELZEIT 2025:

#### Ab 6. November 2024

**DIE EINLADUNG** von Hadrien Raccah  
Inszenierung: Peter Faßhuber

Eine außergewöhnliche Männerfreundschaft und eine Frau, die weiß was sie will. Das ist die explosive Mischung dieser neuen französischen Komödie, die am THEO als österreichische Erstaufführung zu sehen ist.

#### Ab 27. Dezember 2024

**DA WAR DOCH WAS MIT AFRIKA**  
von Julia Faßhuber & Christian Krall  
Inszenierung: Julia Faßhuber & Christian Krall

Was tut man, wenn spätabends ein Elefant, der aus dem Zoo ausgebrochen ist, ans Fenster klopft und seine Familie in Afrika besuchen will? Man packt Äpfel, Kekse und einen Globus in den Rucksack, hinterlässt einen Zettel für Mama und Papa und begleitet ihn, weil weit wird Afrika nicht sein...

#### Ab 12. Februar 2025

**HAPPY END (KEINE GARANTIE)** von Felix Krakau  
Inszenierung: Holger Schober



HAPPY END ist ein Abend über eine Gegenwart, die an allen Ecken auseinander zu fliegen droht, über kleine Utopien und große Wünsche und die irrationale Sehnsucht, dass sich alles schon noch einrenken wird – koste es, was es wolle.

#### Ab 9. April 2025

**MARIA STUART & ELISABETH** von Philipp Sonntag nach Friedrich Schiller  
Inszenierung: Peter Faßhuber

Philipp Sonntag hat das vor allem durch die Fassung von Friedrich Schiller aus dem Jahr 1800 bekannte historische Drama in eine neue Bühnenfassung für drei Darsteller gebracht, die die Geschehnisse in Form eines psychologischen Liebesdramas in einer Art Dreiecksbeziehung darstellt.

#### Ab 14. Mai 2025

**BIER FÜR FRAUEN.RELOADED** von Felicia Zeller  
Inszenierung: Christian Elgner

BIER FÜR FRAUEN basiert auf in jah-

relanger Trink- und Sprachrecherche gesammelten Gesprächsfetzen. Es ergründet die Formen von Kommunikation, die im Laufe massiven Bierkonsums entstehen und erzählt die Geschichte dreier Frauen unterschiedlichen Alters.

#### Ab 23. Juli 2025

**ARTHUR & CLAIRE** von Stefan Vögel  
Inszenierung: Peter Faßhuber

ARTHUR & CLAIRE ist eine absurd-komische und berührende Tragikomödie. Ein zufälliges Zusammentreffen zweier lebensmüder Menschen, welches beide Leben unerwartet und grundlegend auf den Kopf stellt.

**Alle Spieltermine entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder der Website**

[www.theo.at](http://www.theo.at)

**Kontakt:** Theater Oberzeiring, Hauptstraße 7a, 8762 Oberzeiring | Tel: 03571/20043 | **Hotline** 0664 8347407 | [info@theo.at](mailto:info@theo.at) | [www.theo.at](http://www.theo.at)

# Spaß und Action

## beim diesjährigen Kindersommer

### Abwechslungsreiches Programm in den Sommerferien

## ...ÖAV- Ortsgruppe Oberzeiring...

Bereits zum 3. mal hat sich der Österr. Alpenverein, Ortsgruppe Oberzeiring, am Kinderferienprogramm der Marktgemeinde Pölstal aktiv beteiligt. Für 23 Kinder mit Begleitpersonen im Alter zwischen 2 1/2 bis 14 Jahren gab es wieder einen erlebnisreichen Tag auf der Wildalm.

Die Kinder trafen sich beim Parkplatz im Scharnitzgraben und wanderten Richtung Wildalmhütte. Nach einer verdienten Rast und einer kurzen Jause kam uns auf halber Strecke Franz, der

Hüttenwirt der Wildalmhütte, mit seinen 3 Lamas entgegen. Die Kinder durften dann abwechselnd die gutmütigen Lamas an der Leine führen. So fühlte sich die restliche Strecke bis zur Hütte kurzweilig an und für die Kids bot es reichlich Spaß. Franz gab den Kindern auch einen Einblick in die Verhaltensweisen, Lebensgrundlagen und Eigenarten der Lamas.

Sepp Kainer und Dieter Koller hatten bei der Wildalmhütte bereits ein offenes Feuer vorbereitet. Bei Steckerlbrot und Würstel wurde der ärgste Hunger ge-

stillt. Anschließend hat Maria Kainer die Kinder mit lustigen Spielen bei Laune gehalten, wobei sich die Kids rund um die Hütte richtig austoben konnten. Der Tag verging schnell und um 15.30 Uhr machten wir uns auf den Rückweg zum Parkplatz „Scharnitzgraben“ und traten die Heimreise an. Ein schöner, abwechslungsreicher Tag liegt hinter uns.

Der ÖAV, Ortsgruppe Oberzeiring, bedankt sich beim Hüttenwirt Franz und bei Maria Kainer und ihren Helfern für den gelungenen Tag.





## ... Bauernbund Oberzeiring ...

Am 17.7. haben wir von der BB- Ortsgruppe Oberzeiring einen Nachmittag am Bauernhof für unsere Pölstaler Kinder gestaltet. Dazu waren wir zu Gast am Betrieb von Irmi und Josef Kobald auf der Karleite. Bei unterschiedlichen Stationen konnten die Kinder spielerisch den Bauernhof entdecken und dabei beim Mähen, Heigen, Hiefeln und Melken auch selbst Hand anlegen. Gemeinsam haben wir auch gebastelt, gespielt und zur Stärkung selbst gemachte Palatschinken gejausnet.



# ...Bäuerinnen Pölstal: Kindersommer FUN FUN FUN at the Farm 2024...

Bei schönstem Juliwetter konnten die Bäuerinnen vom Pölstal über 30 Kinder am Bauernhof der Familie Tiefengruber vlg. Schnopp begrüßen.

Die Kinder durften an fünf verschiedenen Stationen den ganzen Bauernhof mit allen Sinnen entdecken.

### Jause zubereiten

Wiesendudler, Butter selbst herstellen, Frischkäsebällchen, Germgebäck backen, Gemüseteller, Obstsalat.

### Stall und Tiere besuchen

Wissenswertes über die Milchviehhaltung, Melkstand und Kälber auf der Weide besuchen.

### Filzen

Woher kommt die Schafwolle und wie wird sie verarbeitet? Glücksstein selber filzen.

### Kräuter kennenlernen

Wissenswertes über unsere heimischen Wiesenkräuter, buntes Kräuter-Blütensalz selbst herstellen.

### Spiel und Spaß

Viele verschiedene lustige Spiele zum Austoben.





# ...Tennismittwoch des Sportvereins

## St. Oswald-Möderbrugg...

Am 08. September 2024, dem letzten Tag der Sommerferien, veranstaltete der Sportverein St. Oswald-Möderbrugg einen fröhlichen Tennismittwoch im Rahmen des Kinderferienprogramms der Marktgemeinde Pölstal. 25 begeisterte Kinder nahmen daran teil und hatten die Möglichkeit, sich auf dem Tennisplatz auszutoben.

Neben Tennis standen auch verschiedene andere Spiele auf dem Programm, die für jede Menge Spaß und Bewegung sorgten. Die Kinder konnten in lockerer

Atmosphäre den Tennissport kennenlernen oder ihre Fähigkeiten verbessern, während sie von erfahrenen BetreuerInnen unterstützt wurden.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt. Als Stärkung gab es zum Abschluss erfrischende Getränke und Pizza, was bei den Kids besonders gut ankam.

Der Sportverein St. Oswald-Möderbrugg bedankt sich bei allen TeilnehmerInnen sowie HelferInnen für diesen tollen Tag!



## ...Freiwillige Feuerwehr Bretstein...

Am 24.08.2024 fand im Rüsthaus der FF Bretstein, das mittlerweile jährliche Kinderferienprogramm statt. Beübt und bestaunt werden, durfte der Löschangriff mittels Strahlrohr, sowie eine Fahrt im TLF durfte auch nicht fehlen.

Die zahlreich teilnehmenden Kinder, durften am Ende sogar die Landung und den Start eines Hubschraubers vom Sportplatz in Bretstein live miterleben!



## ...Freiwillige Feuerwehr Oberzeiring...

Ein fixer Bestandteil beim Kinderferienprogramm ist der Feuerwehr Action Day, den die FF Oberzeiring auch heuer wieder anlässlich des Kinderferienprogramms 2024 ausrichten durfte. Die jungen „Heldinnen“ und „Helden“ konnten ihr Wissen und Können in verschiedenen Bereichen unter Beweis stellen.

Bei der Station „Ersthelfer“ wurde ein „Unfall“ mit zwei verletzten Stofftieren simuliert, die von den Kindern medizinisch versorgt werden mussten. Im Pumperwaldl durften die Kinder die Funkgeräte ausprobieren und erhielten die Aufgabe verstecktes Feuerwehrequipment zu finden und an die Einsatzleitung weiter zu melden. Bei der Station „Wasserkönig“ durfte das Kübelspritzen und Hydroschild nicht fehlen. Bei der Station „Grisu“ stand alles im Zeichen der Feuerlöcher.

Neben dem Erlernen der unterschiedlichen Lösungsarten konnte auch gleich real der Umgang mit den Feuerlöschern erlernt werden.

Im Anschluss fand noch eine gemeinsame Abschlussübung mit einem simulierten Holzstapelbrand statt, bei der alle Kinder den Umgang mit C-Rohr oder Hochdruckrohr ausprobieren konnten.



## ...ÖVP Pölstal – „Angelspaß mit Grillen“ ...



Im Rahmen des Kinderferienprogramms der ÖVP Pölstal hatten die Kinder am 17. August 2024 die Möglichkeit, an einem spannenden Angelvormittag teilzunehmen.

Die Veranstaltung fand bei der Brandner Teichanlage statt, wo die jungen

Teilnehmer unter fachkundiger Anleitung ihre ersten Versuche im Fischen machen konnten. Mit viel Freude und Geduld erlernten die Kinder grundlegende Techniken des Angelns und hatten dabei auch die Chance, ihre eigenen Fänge zu machen.



Neben dem Spaß am Fischen stand auch das gemeinsame Erlebnis in der Natur im Vordergrund. Begleitet von Mitgliedern der ÖVP Pölstal, unter der Leitung von Herrn Bürgermeister Ewald Haingartner, hatten die Kinder einen erlebnisreichen Tag, der nicht nur das Angeln, sondern auch das Bewusstsein für die Natur und den respektvollen Umgang mit Tieren förderte.

Nachdem die Kinder mit Gegrilltem versorgt wurden, konnten sie ihre übrig gebliebene Energie in der Hupfburg freie Hand lassen.

Am Ende des Tages konnten viele stolze Gesichter und spannende Fanggeschichten bewundert werden.

Das Ferienprogramm der ÖVP Pölstal bot somit nicht nur Abwechslung vom Alltag, sondern auch die Möglichkeit, neue Fähigkeiten zu erlernen und unvergessliche Erinnerungen zu sammeln.



## ...Spielefest der SPÖ Pölstal ...

Das Kinderferienprogramm der SPÖ Pölstal bei der Freizeitanlage Möderbrugg war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg! Bei strahlendem Sonnenschein erlebten über 60 Kids einen unvergesslichen Tag voller Spaß und Action. Ein Highlight des Tages war die spekta-

kuläre Soap Slide, bei der die Kinder mit rasanter Geschwindigkeit auf der nassen Rutschbahn entlangrutschten. Aber auch das Bubble Soccer sorgte für jede Menge Lacher, da die Kinder in riesigen aufblasbaren Kugeln durch die Gegend rollten. Neben diesen Attraktionen gab

es auch mehrere Spielestationen, bei denen Geschicklichkeit gefragt war. Die Kinder konnten sich kreativ austoben und diesen schönen Sommertag in vollen Zügen genießen. Ein rundum gelungener Tag, der im nächsten Jahr nach Wiederholung schreit.



## ...Kinderferienprogramm der Marktgemeinde Pölstal...

Das Kinderferienprogramm in der Marktgemeinde Pölstal gehört mittlerweile zum festen Bestandteil der Sommerferien. Wie jedes Jahr war das Ferienprogramm für alle beteiligten Vereine wieder ein voller Erfolg, für die Kinder unserer Gemeinde konnte ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt werden.

Insgesamt 24 Aktivitäten bzw. Veranstaltungen wurden durch unsere großartigen Vereine durchgeführt. Die Ab-

schlussfahrt der Marktgemeinde führte dieses Jahr in das Burgenland in den Familypark.

Die Marktgemeinde Pölstal bedankt sich bei allen teilnehmenden Vereinen

für dieses großartige Kinderferienprogramm während der Sommerferien. Ohne die Unterstützung der Vereine wäre ein Kinderferienprogramm in dieser Form nicht möglich.

